

INHALT

Parallele Leben. Eine Einleitung	6
„Nun sind wir vereint“	8
„Ich freue mich sehr, daß Du so fleißig bist“	19
„Ich will nicht malen, sondern darstellen, gestalten“	23
„Die Dissonanz der Herkunft in der Ehe“	28
„Auf die Klage wird die Ehe der Parteien geschieden.“	32
„Nun sag ich Euch adé.“	43
„Diese grausige, verdunkelte Zeit“	50
„Mit Ruhm überhäuft und hart kritisiert“	56
Anmerkungen	62
Quellen und Literatur	75